

Theater

**„Neues vom Räuber Hotzenplotz“  
im Stadttheater Bruneck -  
Veranstaltung ausverkauft**

**Das Stadttheater Bruneck zeigt im  
Dezember „Neues vom Räuber  
Hotzenplotz“.**

Kasperl, Seppel und der Oberwachtmeister  
Dimpfelmoser sind bestürzt: Dem Räuber  
Hotzenplotz ist es gelungen, aus dem  
Spritzenhaus zu entfliehen.



© 2012

Zu allem Unglück hat er auch noch die  
Großmutter entführt und verlangt jetzt Lösegeld. So eine Frechheit!

Aber es wird ihnen schon etwas einfallen, um mit Hotzenplotz fertig zu werden,  
da kann man ganz sicher sein.

**Malwettbewerb: Räuber Hotzenplotz von Kindern eingekleidet**

Im Rahmen eines großen Kinder-Malwettbewerbes haben bereits jetzt hunderte  
Kinder aus dem ganzen Pustertal auf den vom Stadttheater Bruneck zur  
Verfügung gestellten Zeichenblätter das Kostüm vom Räuber Hotzenplotz  
gezeichnet.

Aus einer Mischung der besten Zeichnungen werden die Kostümbildner des  
Stadttheaters den Räuber dann einkleiden. Im Jänner 2013 findet die  
Prämierung der Bilder im Stadttheater statt.

Der Kinder-Malwettbewerb zum Stück "Neus vom Räuber Hotzenplotz" dauert  
bis zum 20. Dezember.

Die Kinder können ihre Zeichnungen in die „Hotzenplotz-Box“ im Stadttheater  
Bruneck, im Buchladen am Rientztor, im Elki und in der Stadtgemeinde Bruneck  
einwerfen.

Der Räuber Hotzenplotz höchstpersönlich wird dann alle Zeichnungen ins  
Internet stellen ([www.stadttheater.eu](http://www.stadttheater.eu)) damit auch alle Leute die tollen  
Kinderzeichnungen bewundern können. Eine Abgabebestätigung und der  
genaue Termin der Preisverteilung werden dann mit der "Hotzenplotz-Post"  
allen teilnehmenden Kindern persönlich zugestellt.

**Termine**

Die Hotzenplotz-Aufführungen beginnen im Stadttheater Bruneck am 7.  
Dezember und werden täglich bis zum 20. Dezember aufgeführt. Beginn ist um  
16.30 Uhr und sonntags um 14.30 Uhr.

*Täglich stürmen unzählige Kinder unsere "Hotzenplotz-Aufführungen". Leider  
sind jetzt schon alle Aufführungen bis Weihnachten, inklusive der  
Zusatzaufführungen restlos ausverkauft.  
Die Veranstalter bitten deshalb alle jene Eltern und Begleitpersonen, die keine  
Karten mehr reservieren konnten, nicht auf eventuelle Restkarten zu hoffen  
und zu den Vorstellungen zu kommen. Man möchte vermeiden, dass Kinder  
enttäuscht werden, wenn sie keine Tickets mehr ergatteren und das Stück somit  
nicht ansehen können.*